

Exkursion nach Nordostbayern, 12. – 15.6.2022

Sonntag, 12.6. bis Mittwoch, 15.6.: Landschaften und Lebensräume Nordostbayerns. Übernachtung: Naturfreundehaus „**An der Königsheide**“, Rüggersberg 13, 95466 Weidenberg. Tel. & Fax (09278) 310. <http://www.naturfreunde-bayreuth.de/View-document/6-Hausprospekt.html>

Sonntag, 12.6.: Anfahrt der einzelnen PKW-Fahrgemeinschaften, Treffpunkt am Spätnachmittag im Naturfreundehaus Königsheide.

Montag, 13.6.: Wälder des Fichtelgebirges, Blockmeer

Variante „bei schönem Wetter“ (prioritär): Wanderung vom „Silberhaus“ auf das **Blockmeer der „Platte“** (Fichtenbestände; Buchen-, Karpatenbirken-Ebereschen-Blockwald). Danach Rückkehr zum Parkplatz Silberhaus, dort Vesperpause. Anschließend Weiterfahrt zum **Schneeberg** (1056 m). Dort sind um das „Backöfele“, einem Aussichtspunkt neben dem mächtigen Schneebergturm, nach der Öffnung des Sperrgebietes und dem Ende der militärischen Gebietsnutzung umfangreiche Renaturierungen an den zahlreichen Gebäuden und versiegelten Flächen passiert, ein neues Besucherlenkungskonzept auf den von Wanderern und Fahrradfahrer frequentierten Gipfel im Natura 2000 Gebiet ist gerade fertig geworden. Führung geplant durch Gudrun Frohmader-Heubeck, Naturpark Fichtelgebirge e.V., Landschaftspflegeverband im Landkreis Wunsiedel, Geschäftsstelle im Landratsamt Wunsiedel, Jean Paul Str. 9, 95632 Wunsiedel. Tel. 09232-80-522. Email: gudrun.frohmader-heubeck@naturpark-fichtelgebirge.org, und Stefanie Jessolat, E-Mail: stefanie.jessolat@naturpark-fichtelgebirge.org, Tel. 09232 / 80-539.

Variante „bei schlechtem Wetter“: Besuch der Rodungsinsel Nagel, einem Natur- und Kräuterdorf. Ein dort ansässiger Verein bietet **Kräuterführungen** an (www.kraeuterdorf-nagel.de; Kontaktperson Erika Bauer), kombiniert mit Besuch der Bergwiesen. **Felsenlabyrinth „Luisenburg“** bei Wunsiedel als herausragendes Geotop; Abschluss **Wunsiedler Kellergasse** mit ihren 15 von 50 aufwendig sanierten Felsenkellern. Die Kellergasse am Katharinenberg ist das größte von Menschenhand geschaffene Fledermauswinterquartier in Oberfranken. Federführend bei der Sanierung ist die untere Naturschutzbehörde mit Stefan Schürmann (stefan.schuermann@landkreis-wunsiedel.de; 09232-80431) und Lisa Reiprich (Stadt Wunsiedel).

Dienstag, 14.6.: Bayreuth

Besuch des Botanischen Gartens mit großem **Arboretum** und **Schaugewächshäusern**. Führung durch den Dendrologen PD Dr. Gregor Aas (Leiter Bot. Garten) und Dr. Marianne Lauerer (Kustodin). Mittagessen in der Mensa der Universität Bayreuth. Nachmittags: In Kleingruppen Besuch von **Museen** (z.B. Urwelt-Museum; Wagner-Museum; Liszt-Museum) oder des markgräflichen Opernhauses (https://www.schloesser.bayern.de/deutsch/schloss/objekte/bay_oper.htm). Am frühen Abend Einkehr in Bayreuth im „Manns-Bräu“ (<https://www.mannsbraeu.de/>).

Mittwoch, 15.6.: Fränkische Schweiz

Ca. 10 h Abfahrt. Unterwegs kurzer Besuch bei der **Tanzlinde in Limmersdorf**. Weiterfahrt ins **Kleinziegenfelder Tal** bei Weismain (Natura 2000-Gebiet): Tief eingeschnittenes Tal mit Feuchtwiesen, Trockenrasen und Felsen. Zonierungskonzept Kletterer zum Schutz von Vegetation und Vögeln (Uhu, Wanderfalke). Vorkommen des Apollofalters im Kontext mit Verkehrssicherheit der Straßen, Landschaftspflegemaßnahmen wie Beweidung. Auf der Hochfläche die Wallersberger Kapelle mit wunderschönem Ensemble von Kapelle, Magerrasen und 3 uralten ND-Linden mit einem StU von bis zu 8 m: Baumkontrolle, Verkehrssicherungsmaßnahmen an alten Bäumen. Führung durch Thomas Fischer (Landratsamt/UNB Lichtenfels; 09571/18-3414; thomas.fischer@landkreis-lichtenfels.de). Anschließend Rückfahrt nach Freiburg, dort Ankunft ca 20 h (wir wollen den ganzen Tag nutzen, um etwas zu sehen!!).

Übernachtungskosten etwa 50 € p.P., dazu kommen Kosten für die Anfahrt mit PKW-Fahrgemeinschaften, Selbstverpflegung (gemeinsames Kochen von Frühstück, Abendessen im NFH). Mittagessen „aus dem Rucksack“. Leitung: Albert Reif und örtliche Führer. Interessenbekundung bitte ab sofort an: info@blnn.de

Anmeldung ab sofort an Albert Reif, am besten per E-Mail (albert.reif@waldbau.uni-freiburg.de). Nach Bestätigung des Eingangs Ihrer / Eurer Anmeldung werde ich um eine Anzahlung in Höhe von 50 € bitten. Erst durch diese Anzahlung wird die Anmeldung bzw. Zusage zur Teilnahme verbindlich.

Kontakt Albert Reif mobil 0157 7192 1917; E-Mail: albert.reif@waldbau.uni-freiburg.de